

Remo H. Largo | Monika Czernin

Glückliche Scheidungskinder

Was Kinder nach der Trennung brauchen

Mit 21 Abbildungen und Grafiken

Inhalt

Einleitung 8

Teil 1 Die Trennung: Das Kind ins Zentrum stellen 19

Wie sagen wir es unserem Kind? 20

Was verstehen Kinder unter Liebe, Ehe, Trennung und Scheidung? 35

Warum reagieren ältere Kinder anders auf eine Trennung als jüngere? 49

Wieso leiden Kinder in den ersten Lebensjahren seltener unter der Scheidung? 56

Warum die Trennung besonders für Kinder im Schulalter belastend ist 59

Wie Jugendliche die Trennung der Eltern aufnehmen 63

Wie sehr vermissen Eltern und Kinder einander? 74

Teil 2 Der Alltag danach: Getrennt leben, gemeinsam erziehen 81

Was ändert sich nach der Trennung? 82

Woher wissen wir, ob es dem Kind gut geht? 95

Wie viele verschiedene Zuhause verträgt ein Kind? 111

Welche Betreuung braucht ein Kind? 126

Wie gemeinsame Elternschaft trotz allem gelingen
kann 143

Teil 3 Gefühle und Werte:

Das Kind behutsam begleiten 159

Kann es den Kindern gut gehen, wenn es den Eltern
schlecht geht? 160

Warum Kinder unter dem Streit der Eltern leiden 181

Was bewirken Familienideale bei Eltern und Kindern? 206

Teil 4 Patchwork und Co.:

Leben in verschiedenen Familienformen 219

Was geschieht mit den Kindern, wenn sich die
Eltern neu verlieben? 220

Wie fühlen sich die Kinder und was erwarten die
Eltern von ihrer neuen Familie? 242

Wie wachsen Kinder in einer Patchworkfamilie
zusammen? 259

**Teil 5 Erwachsene Scheidungskinder:
Licht und Schatten** 269

Welche Auswirkungen haben Konflikte und Trennung
auf das spätere Leben der Kinder? 270

**Teil 6 Familie und Gesellschaft:
Zusammenleben heute** 283

Wie sich die Lebensformen verändert haben 284

Wie können Gesetzgeber und Gerichte helfen? 295

Warum wir einen neuen Begriff von Elternschaft
brauchen 307

Nachwort 312

Dank 315

Anhang 317

Glossar 318

Fragebögen 325

Literatur 334

Register 342

Bildnachweis 349